CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU
CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 25 52 34 TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - 8, RUE DE HESSE - GENÈVE

Communiqué No. 677 du 17 juin 1955

1 - La science - Sur le plus grand chantier de Suisse, à Meyrin près de Genève, le président de la Confédération, M. Petitpierre, a posé la première pierre du Centre européen pour la recherche nucléaire. Le jour suivant, dans la salle de l'Alabama à Genève, a été signé l'accord entre la Suisse et l'Organisation pour la recherche nucléaire. (19 m.)

2 - Nos hôtes - L'arrivée à Bâle-Blotzheim d'un groupe d'ornithologues et de journalistes suisses qui ont rapporté d'Algérie 36 jeunes cigognes qu'on tâchera d'acclimater dans notre pays. (19 m.)

3 - La mode - A Neuchâtel, le syndicat suisse des maîtres-tailleurs a présenté, à l'occasion de son assemblée, une série de très beaux modèles pour hommes et pour femmes. (30 m.)

4 - Savoir conduire - A Lausanne, un gymkhana truffé de difficultés et une suggestive exposition de modèles et de photographies dans le cadre de la "Quinzaine vaudoise de la circulation". (27 m.)

5 - Cyclisme - Les trois premières étapes du 19e Tour de Suisse. (68 m.)

Titres etc. 15 m. Métrage: 178 m.

Communiqué Nr. 677 vom 17. Juni 1955

1 - Wissenschaft - Auf dem grössten Bauplatz der Schweiz, in Meyrin bei Genf, hat Bundespräsident Petitpierre den Grundstein zum Europäischen Kernforschungsinstitut gelegt. Am anderen Tage wurde im historischen Alabamasaal in Genf der die Beziehungen der Schweiz mit der Europäischen Kernforschungsorganisation regelnde Vertrag feierlich unterzeichnet. (19 m)

2 - Unsere Gäste - Eine Gruppe von schweizerischen Ornithologen und Journalisten ist auf dem Flugplatz Basel-Blotzheim mit 36 Jungstörchen aus Algerien angekommen. Man wird versuchen die schönen Vögel wieder in der Schweiz anzusiedeln. (19 m)

3 - Die Mode - In Neuenburg haben die schweizerischen Mass-Schneider an der Generalversammlung ihres Verbandes in einer kleinen Modeschau hervorragende Beispiele ihres Könnens gezeigt. (30 m)

4 - Sicher fahren - Ein schwieriger Auto-Slalom für jedermann und eindrückliche Modelle und Photographien an der Lausanner Verkehrsausstellung im Rahmen der "Quinzaine vaudoise de la circulation". (27 m)

5 - Radsport - Die drei ersten Etappen der 19. Tour de Suisse. (68 m)

Titel usw. 15 m. Länge: 178 m.

Comunicato No. 677 del 17 giugno 1955

1 - Scienza - Il Centro europeo per la ricerca nucleare si realizza: la posa della prima pietra a Ginevra-Meyrin e la firma dell'accordo con la Svizzera. (19 m)

2 - I nostri ospiti - Alcuni ornitologi e giornalisti hanno portato in Svizzera, dall'Algeria, 36 giovani cicogne da acclimare nel nostro paese. (19 m)

3 - La moda - Eleganze maschili e femminili: dimostrazione pratica di abilità in margine al congresso dei sarti svizzeri. (30 m)

4 - Saper condurre - Vivo e efficace insegnamento alla quindicina vodese della circolazione. (27 m)

5 - Ciclismo - Le tre prime tappe del XIX Giro della Svizzera. (68 m)

Didascalie ecc. 15 m Metraggio: 178 m

1 - Wissenschaft - Auf dem grössten Bauplatz der Schweiz, in Meyrin bei Genf, hat der Nobelpreisträger Felix Bloch die Feier der Grundsteinlegung für das Europäische Kernforschungsinstitut präsidiert. Dies ist ein hoher Tag in der Geschichte Europas: die Schweiz, vertreten durch Bundespräsident Petitpierre, beteiligt sich mit Stolz an diesem grossen wissenschaftlichen Gemeinschaftswerk. / Einen Tag später werden durch einen Vertrag die Beziehungen unseres Landes zur Europäischen Kernforschungsorganisation geregelt. Felix Bloch unterzeichnet als Generaldirektor der Organisation; für die Schweiz unterschreibt Minister Micheli diese Verständigung über ein Werk, das ausschliesslich der friedlichen Forschung dienen wird. /

2 - Unsere Gäste - In Basel-Blotzheim ist ein französisches Flugzeug mit Gratispassagieren angekommen, die wir / im Gepäck suchen müssen. In diesen Kisten, für die keine Fracht bezahlt werden musste, haben schweizerische Ornithologen und Journalisten 36 junge Störche aus Algerien herübergebracht, die man in unseren leergewordenen Storchennestern anzusiedeln gedenkt. Um sie recht freundlich zu empfangen, hat man ihnen am Zoll keinerlei Schwierigkeiten gemacht; / auch scheinen sie zu wissen, dass Fische, die man bereits gegessen hat, als Zollposition nicht mehr in Frage kommen. /

3 - Die Mode - An ihrer Generalversammlung in Neuenburg haben die schweizerischen Schneidermeister Beispiele ihres Könnens vorgeführt: Da sind zwei Strassenanzüge, ein Prince de Galles-Zweireiher mit natürlich fallenden Schultern, / und ein Einreiher, mit diskreten Aufschlägen, locker, bequem und trotzdem tadellos sitzend. / Für sportliche Kleider schlagen auch die Massschneider phantasievolle Details vor. / Ein Herrenreiter entpuppt sich als Amazone. Die Schneider und Schneiderinnen sind im übrigen ihre eigenen Mannequins, bis auf die blonde Skifahrerin, die ein auffallendes Hosenwunder vorführt. / Natürlich endet die Revue, aus der wir nur wenige Beispiele zeigen können, mit den Abendanzügen; der Frack zeigt sich in seinen raffinierten Einzelheitden; / ein nachtblauer Smoking fällt durch seine diskrete Eleganz auf, / und ein kunstvoller Abendmantel erinnert an Strausswalzer und Offenbach-Ouvertüren. /

4 - Sicher fahren - Während den waadtländischen Verkehrserziehungswochen konnte in Lausanne jedermann in einem Autoslalom seine Fahrkunst auf die Probe stellen. / Hier geht es darum, weit genug zu fahren, bis ein Scheinwerfer aufleuchtet / aber nicht weiter! / Und ein einfaches Brett hat manchem bewiesen, dass er sein Fahrzeug nicht völlig beherrscht. / Nebenan, in der grossen Verkehrsausstellung, konnte man an Modellen die Wirkung von Zusammenstössen verfolgen; / Anschauungsmaterial der Polizei zeigte mit beklemmender Deutlichkeit, was geschieht, wenn Dummheit und Rechthaberei, mit gehöriger Pferdekraft versehen, auf die Strasse gehen. Höflichkeit und Vorsicht - unter diesem Zeichen steht der Kampf gegen eine tötliche Seuche: die Motoritis. /

5 - Radsport - 78 Fahrer aus 8 Ländern sind in Zürich zur 19. Tour de Suisse gestartet. Von der ersten Etappe notieren wir das traditionelle Hochzeitspaar, / einen Logenplatz, wie ihn viele Zuschauer haben möchten, / einen kleinen, ungefährlichen Vorstoss Küblers / und den Sprintsieg Schärs in Baden vor dem geschlossenen Feld. / Karl Lüthi, der neue Präsident des SRB, überwacht am anderen Tag wieder 78 Fahrer. Schär lässt sich's im gelben Tricot wohl sein; / die Favoriten, unter ihnen Koblet, verraten nichts von ihren Plänen; / auf der Pierre Pertuis haben Zuschauerwagen die Kolonne blockiert; die Tour wird zum Hindernisrennen und zum Querfeldein. Nach van Cauter passieren Nolten, Boni, Buchaille, Kübler, Koblet, Schär und Strehler die Passhöhe; / das Feld kann aufschliessen; / den Gruppenspurt in Delémont gewinnt Koblet brillant / und wird Zweiter im Gesamtklassement. / Am Tag darauf starten noch 76 Fahrer in Delémont zur dritten Etappe. Regen und Sturm herrscht auf den Jurahöhen. La Chaux-de-Fonds wird gestreift; zwei Fahrer sind ausgerissen: / Croci-Torti / und Kamber, die der Vue des Alpes zustreben. / Croci-Torti geht als Erster über die Passhöhe; / Kamber folgt unmittelbar darauf. / Der Tessiner führt zeitweise energisch; Kamber ist in diesem Augenblick theoretisch Träger des gelben Tricots. / Das Feld folgt den Ausreissern mit drei Minuten Rückstand;/ bei Auvernier, am Neuenburgersee, warten die Reben auf Sommerwärme;/ die Meute eilt durch das reizende Boudry;/ Croci-Torti und Kamber werden jetzt am Genfersee wie Hasen gejagt,/ und 22 Kilometer vor dem Ziel wird der allein vorausfahrende Croci-Torti eingeholt; / der Belgier Sorgeloos gewinnt in Genf den Sprint vor Graf, Hollenstein und Kübler/und wird glücklicher Etappensieger. /

* * * * *

1 - La science - Sur le plus important chantier suisse à Meyrin, près de Genève, le prix Nobel de physique, M. Félix Bloch, a présidé la cérémonie de la pose de la première pierre de l'Institut européen pour la recherche nucléaire. Grande date dans l'histoire de l'Europe: c'est avec fierté que la Suisse, représentée par M. Max Petitpierre, Président de la Confédération, apporte sa contribution à cette vaste entreprise. / Le lendemain, dans la Salle de l'Alabama, un accord est signé entre le Conseil fédéral et le CERN. M. Félix Bloch signe en qualité de Directeur général de l'organisation; pour la Suisse, c'est M. le Ministre Micheli qui appose sa signature sur un document qui devra permettre une poursuite exclusivement pacifique de la recherche scientifique. /

2 - Nos hôtes - A Bâle-Blotzheim s'est posé un avion français chargé de passagers insolites que nous découvrons /soigneusement emballés. Dans les caisses, dont le transport s'est fait gratuitement, quelques ornithologues et journalistes ont apporté d'Algérie 30 jeunes cigognes qui, on l'espère, s'acclimateront aux nids actuellement délaissés dans notre pays. Pour leur prouver l'amitié de notre accueil, on les a dispensé des tracasseries de la douane. / Premier repas helvétique des jeunes cigognes, du poisson qu'on leur ingurgite, arêtes comprises. Il y aura beaucoup de bébés en Suisse cette année.

3 - La mode - Lors de leur assemblée générale à Neuchâtel, les maîtres-tailleurs suisses ont présenté des échantillons de leur talent: voici deux complets de ville, un prince de Galles croisé, dont les épaules tombent avec naturel / et un costume droit aux revers discrets, ample, commode et ... impeccable. / Pour les tenues sportives, nos maîtres-tailleurs ont étalé leurs qualités de fantaisie! / Voici un cavalier... qui devient amazone. Nos princes et princesses du ciseau sont leur propre mannequin: sauf cette blonde skieuse au pantalon ravissant et original./ Ce défilé s'achevait sur la présentation des habits de soirée: un frac, dont on admire le fini raffiné du détail, / un smoking bleu nuit qui charme par sa discrète élégance, / une cape de parfaite conception, qui évoque les valses de Strauss et les opérettes d'Offenbach. /

4 - Savoir conduire - Dans le cadre de la "Quinzaine vaudoise de la circulation", chacun à Lausanne pouvait éprouver dans un gymkana-auto, ses qualités de conducteur. / Ici, il s'agit d'avancer suffisamment pour qu'un projecteur s'alume / mais ... pas plus loin. / Cette planche étroite démontra à plus d'un une maîtrise... approximative du volant. / A côté, dans une exposition réaliste, on pouvait suivre par le truchement de maquettes les effets d'une collision. / Des documents de la police montraient avec précision ce qui arrive quand des conducteurs stupides circulent sans se rendre compte que leur bêtise est multipliée par la puissance de leurs moteurs. Courtoisie et prudence: c'est sous ce signe que s'engage le combat contre ce fléau moderne: la motorite. /

5 - Cyclisme - 78 coureurs de 8 nations ont pris le départ à Zurich pour le 19ème Tour de Suisse. Dès la première étape on salue au passage la noce traditionnelle, / une tribune, en vérité, que bien de spectateurs lorgnent avec envie, / un bref démarrage de Kubler, / et la victoire, à Baden, de Schär, qui remporte le sprint d'un peloton compact. / Le lendemain Charles Luthy, le nouveau président de l'Union vélocipédique suisse, a donc de nouveau 78 coureurs à surveiller. Schär se sent à l'aise dans son nouveau maillot jaune. / Les favoris, dont Koblet, ne laissent pas deviner leurs intentions. / Au col de Pierre-Pertuis une avalanche de voitures obstrue la route. Le Tour devient une course d'obstacles et un gymkhana. Derrière van Cauter, Nolten, Boni, Buchaille, Kubler, Koblet, Schaer et Strehler passent le sommet du col. / Le peloton peut rejoindre. / Le sprint est enlevé à Delémont par le bel Hugo / qui devient second du classement général. / Le jour suivant c'est encore 76 coureurs qui s'envolent de Delémont pour la troisième étape. La pluie et le mauvais temps règnent sur les montagnes jurassiennes. On passe à côté de La Chaux-de-Fonds. Deux coureurs se sont maintenant échappés. / Croci Torti / et Kamber, qui gravissent résolument la Vue des Alpes. / Le tessinois arrive le premier au sommet du col. / Kamber le suit de près. / Croci-Torti prend ses relais avec énergie. Kamber est à ce moment virtuellement porteur du maillot jaune. / Le peloton, qui a trois minutes de retard, donne la chasse aux fuyards. / A Auvernier, au bord du lac de Neuchâtel, le raisin attend la chaleur estivale. / La meute traverse Boudry à toute allure. / Croci-Torti et Kamber parviennent aux bords du Léman comme des lièvres pourchassés; 22 km. avant l'arrivée, Croci-Torti, resté seul, est rejoint. / Le belge Sorgeloos gagne le sprint à Genève devant Graf, Hollenstein et Kubler, / et devient l'heureux porteur du maillot jaune. /

* * * * *

1 - Scienza - Sul più grande cantiere di Svizzera, a Meyrin presso Ginevra, il premio Nobel di fisica Felix Bloch presiede la cerimonia per la posa della prima pietra dell'Istituto per la ricerca nucleare, vasta impresa comune di dodici paesi europei. La Svizzera è rappresentata dall'On. Petitpierre a questa giornata storica della cooperazione europea. L'indomani era firmato a Ginevra l'accordo tra la Svizzera e l'organizzazione europea per la ricerca nucleare. Per il CERN dal direttore Felix Bloch; per la Svizzera dal ministro Micheli. Per la prima volta nella storia una comunità di stati avrà un laboratorio a profitto della scienza universale. /

2 - I nostri ospiti - A Basilea-Blotzheim atterra un velivolo transcontinentale che si meriterebbe il titolo di "velivolo cicogna". Sotto le sue ali, ben imballate, ci porta infatti trentasei piccole cicogne che alcuni ornitologi e giornalisti svizzeri hanno raccolto in Algeria e tenteranno d'acclimare nel nostro paese deponendole in nidi abbandonati. Si assicura che non si tratta d'una campagna demografica di nuovo tipo, ma piuttosto d'un'azione per decorare d'ampi nidi i camini. / Benvenuto in ogni caso al trampoliere dal piumaggio bianco e nero nell'ospitale Elvezia. /

3 - La moda - Al congresso dei sarti svizzeri, svoltosi a Neuchâtel, i re delle forbici si sono trasformati in fini presentatori delle loro ultime creazioni. Notato l'influsso della moda italiana; sul principe di Galles doppiopetto dalle spalle arrotondate; / sul trebottoni dai risvolti stretti, dal piglio disinvolto e pur impeccabile. / Anche le giacche sportive sono oggi diventate oggetto di particolari attenzioni. / Un cavaliere si trasforma in distinta amazzone... anch'essa sarta, come la sua più giovane e snella collega che presenta un fantasioso paio di pantaloni. / Anche questa sfilata di moda si chiude sull'abbigliamento da sera, sul frack che ha avuto un folgorante e irresistibile ritorno, / sullo smoking che accetta altre tonalità, / sulle mantelline e i pipistrelli che risuscitano ricordi di perdute galanterie. /

4 - Saper condurre - Al Comptoir di Losanna, per la quindicina vodese della circolazione, una "pista di guerra" per veicoli è alla disposizione d'ogni utente della strada. / Percorso seminato di tranelli e difficili passaggi, sul quale si prova veramente l'abilità dell'autista. / Al millimetro!../ V'è chi racconta che l'asse non voleva saperne, delle gomme! / Nel Comptoir una mostra molto suggestiva chiarisce i più complessi problemi del traffico. Gli archivi della gendarmeria hanno impressionato il pubblico con il loro crudo realismo: nessuna pietà per i criminali della strada, non v'è perdono per gli assassini del volante. La forza cieca del motore dev'essere governata con la massima prudenza, con conscia serietà: solo così la motorizzazione non sarà una strage. /

5 - Ciclismo - 78 corridori di 8 nazioni sono a Zurigo al via del XIX Giro della Svizzera. Della prima tappa notiamo sul cinetaccuino il tradizionale sposalizio; / e una tribuna che suscita l'invidia dei reporters; /sul campo di battaglia un allungo di Ferdy; / a Baden la volata vittoriosa di Schär davanti al gruppo compatto. / Il nuovo capocorsa, Karl Lüthi, presidente del Radfahrerbund, parte da Baden con il sorriso, come Fritz Schär, che porta con disinvoltura la maglia d'oro; / i favoriti - fra essi Ugo Koblet - nulla lasciano trapelare sui loro piani; / al colle della Pierre Pertuis una valanga di veicoli ha interrotto la strada: il Tour diventa corsa ostacoli e gimcana. Sul passo, dietro van Cauter sfilano Nolten, Boni, Buchaille,

:/:

Kübler, Koblet, Schär e Strehler. / Il plotone si ricongiunge. / La volata a Delémont è vinta da Koblet. / Così Ugo passa secondo in classifica generale./ 76 i partenti per la terza tappa da Delémont. Pioggia e freddo sferzano il Giura: si sfiora la Laux-de-Fonds rabbrividendo; ora due atleti hanno preso il volo: / il nostro Emilio / e Kamber; arrancano indomiti sulla Vue des Alpes. / A Croci Torti va il traguardo della Montagna./ Kamber già risente dello sforzo. / Croci riprende con grande energia i cambi. In questo momento Kamber è virtualmente maglia d'oro. / Il plotone caccia i fuggitivi, a soli 3 minuti; / a Auvernier, sul lago di Neuchâtel, le vigne attendono il sole; / la muta, frattanto, assalta il pittorico Boudry. / Siamo già lungo il Lemano; Croci e Kamber spno braccati senza pietà; / a 22 chilometri dall'arrivo Emilio, ormai solo, è raggiunto. / Sarà il belga Sorgeloos a vincere la volata davanti a Graf, Hollenstein e Kübler, / e a indossare la maglia d'oro. /

* * * * *